

Abazia Santa Giustina

Kategorie: Heilige Stätten

Beschreibung der Aktivitäten: Der Legende nach wurde die Abtei Santa Giustina im Jahr 772 von König Liutprand gegründet und der Märtyrerin Justina geweiht. 1030 von Markgraf Otbert I. erweitert, erhielt sie ein Kloster, das Benediktinermönchen anvertraut wurde. Obwohl die Kirche im 15. Jahrhundert umgebaut wurde, hat sie im Wesentlichen ihr Aussehen aus dem 11. Jahrhundert bewahrt. Die Außenfassade aus grobem Stein und Ziegeln ist mit Pilastern verziert und von Hängerbögen bekrönt; ein Turm aus dem 15. Jahrhundert dominiert die schlichte Fassade. Das dreischiffige Innere beherbergt Fresken der lombardischen Schule aus dem 14. und 15. Jahrhundert: das Jüngste Gericht und die Geschichten Christi in der Hauptapsis, die Geschichten Mariens in der linken Apsis sowie einige Fresken aus der Romanik. Die Krypta, quadratisch angelegt und durch zwei Reihen schlanker Säulen in drei Schiffe unterteilt, gilt als ältester Teil des Gebäudes. Der mit schwarz-weißen Marmormosaiken verzierte Boden trägt eine Inschrift, die Otbert als den „Restaurator“ der Kirche würdigt.

Privatgrundstück, geöffnet bei Veranstaltungen und Demonstrationen oder nach vorheriger Reservierung per E-Mail.

FÜHRUNGEN 2025

Führungen durch die Abtei Santa Giustina in Sezzadio finden an folgenden Terminen jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr statt:

4. Mai; 8. Juni; 6. Juli; 3. August; 7. September; 5. Oktober.

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Informationen finden Sie auf der unten angegebenen Website.

Bildquelle: Website der Gemeinde Sezzadio

E-Mail: gtvillabadiasrl@libero.it

Kostenpflichtiger Eintritt: Nein

geführte Besichtigungen: Ja

Sonstiges: Nur mit Reservierung

Links

<https://www.comune.sezzadio.al.it/Luoghi?ID=905>

Foto

